Überbrückungskredite für KMU: Antrag für Kredit mit Kantonsgarantie

Provisorisches Härtefallprogramm des Kantons Zürich gemäss Verfügung der Finanzdirektion vom 4. November 2020

Zur Prüfung Ihres Kreditbedarfs bitten wir Sie, uns folgende Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Kreditbedarf

Wie hoch ist Ihr Kreditbedarf mit Kantonsgarantie?

CHF _____

Haben Sie bereits Kredite mit COVID-Bundesdeckung beantragt?

- Ja
 Nein

Wenn ja, in welcher Höhe? CHF _____

Informationen zum Unternehmen

Firma: _____
Strasse: _____
Ort: _____
Unternehmens-Identifikations-Nr.: _____ (UID, abrufbar unter uid.admin.ch)
Anzahl Mitarbeitende: _____
Hauptsteuerdomizil (mit Postleitzahl): _____

Grund des Kreditbedarfes (bitte ankreuzen):

- Starker Nachfragerückgang
 Betriebsunterbruch
 Grosse Debitorenverluste
 Unterbruch Lieferkette
 Anderes (Stichwort): _____

Aktuelle Situation und Massnahmen:

Getroffene Massnahmen:

☐ Kurzarbeit	☐ Kostenreduktionen
☐ Verhandlungen mit Lieferanten	☐ Antrag auf Bürgschaften
☐ Verhandlungen mit Kreditoren	☐ Einbringung Eigenkapital
☐ Verhandlungen mit Vermieter	☐ Strategische Neuausrichtung
☐ Weiteres: _____	

Möglichkeiten der Eigentümer zusätzliche Mittel einzuschliessen:

- Kapitalerhöhung
 Gewährung von Darlehen
 Weiteres: _____

Selbstdeklaration

Mit der Unterzeichnung dieses Kreditantrages erklärt der Kreditnehmer zugunsten der Bank und des Kantons Zürich was folgt:

Bestehende Instrumente sowie neue Instrumente des Bundes wurden ausgeschöpft bzw. werden zwecks Rückzahlbarkeit des Kredits mit Kreditausfallgarantie des Kantons baldmöglichst eingeleitet, insbesondere:

- 1 Eigene Versicherungsdeckungen
- 2 Kurzarbeit (inkl. befristete Anstellungen, temporärer Anstellungen, arbeitgeberähnliche Anstellungen, Lehrverhältnisse)
- 3 Zahlungsaufschub AHV / IV / EO / ALV
- 4 Entschädigung von Erwerbsausfällen für Selbständige inkl. freischaffende Künstler (Taggelder in Anlehnung an die Erwerbsersatzordnung, via AHV-Ausgleichskassen)
- 5 Erwerbsersatz für Angestellte, die ihre Kinder betreuen müssen
- 6 Kulturunternehmen, Kulturschaffende inkl. Laien-Vereine: Soforthilfen in Form von zinslosen Darlehen, soweit nicht über erweiterte Erwerbsausfallentschädigung abgedeckt, sowie Entschädigungen für abgesagte Veranstaltungen und Betriebsschliessungen (via Kantone bzw. Suisseculture Sociale)
- 7 Kredite und/oder Zuwendungen für Sportorganisationen inkl. Subventionen für ehrenamtliche Organisationen
- 8 Kredite im Tourismus via Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit bzw. Prüfung des Verzichts auf Rückzahlbarkeit
- 9 Stundungsmöglichkeiten der Kantone bei Krediten im Rahmen der Regionalpolitik

Wir bestätigen ferner, dass

- unser Unternehmen ein Einzelunternehmen, eine Personengesellschaft (einfache Gesellschaft, Kollektivgesellschaft oder Kommanditgesellschaft) oder eine juristische Person mit Sitz in der Schweiz ist und aktuell nicht mehr als 250 Mitarbeitende beschäftigt,
- weder Bund, Kanton(e) noch Gemeinden mit mehr als 12'000 Einwohnern an unserem Unternehmen kapitalmässig zu insgesamt mehr als 10% beteiligt sind,

- die Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens vor dem 1. März 2020 aufgenommen wurde, das Unternehmen vor dem 1. März 2020 ins Handelsregister eingetragen worden ist bzw., bei fehlendem Handelsregistereintrag, das Unternehmen vor dem 1. März 2020 gegründet wurde,
- unser Unternehmen im Durchschnitt der Jahre 2018 und 2019 einen Umsatz von mindestens CHF 100'000.- erzielt hat ¹,
- die Lohnkosten überwiegend in der Schweiz anfallen,
- unser Unternehmen profitabel oder überlebensfähig ist, d.h.
 - zwischen dem 1. Januar 2019 und dem 31. Dezember 2019 nicht überschuldet war,
 - sich zum Zeitpunkt der Einreichung dieses Kreditgesuchs nicht in einem Konkursverfahren oder in Liquidation befindet,
 - sich am 15. März 2020 nicht in einem Betreibungsverfahren für Sozialversicherungsbeiträge befunden hat und auch im Zeitpunkt dieses Gesuchs keine solchen Betreibungen laufen,
 - glaubhaft nachweisen kann, dass die Finanzierung des Unternehmens mit der Härtefallmassnahme gesichert werden kann.
- die Massnahmen, die zum Schutz der Liquidität und der Kapitalbasis des Unternehmens nötig sind, ergriffen wurden (dazu gehören beispielsweise der Verzicht auf Dividenden und Tantiemen sowie der Verzicht auf Rückzahlung von Aktionärsdarlehen und dergleichen seit dem Ausbruch von COVID-19, soweit solche Massnahmen nicht durch Kapitalerhöhungen im gleichen Umfang kompensiert wurden),
- unser Hauptsteuerdomizil im Kanton Zürich liegt,
- wir im Kanton Zürich entweder eine Geschäftstätigkeit ausüben oder eigenes Personal beschäftigen,
- der Jahresumsatz 2020 in Zusammenhang mit behördlich angeordneten Massnahmen zur Bekämpfung der COVID-19-Epidemie unter 60% des durchschnittlichen Jahresumsatzes der Jahre 2018 und 2019 liegt ²,
- wir uns nicht in einem Nachlassverfahren befinden,
- unser Unternehmen die Förderkriterien unter der COVID-19-Solidarbürgschaftsverordnung des Bundes nicht oder nur teilweise erfüllt oder die unter jenem Bundesprogramm verfügbare Liquiditätshilfe für die Überbrückung unserer aktuellen Notsituation nicht ausreicht oder wir das Bundesprogramm nicht rechtzeitig in Anspruch genommen haben oder entsprechende Kredite schon zurückgezahlt haben und wir daher zur operativen Liquiditätssicherung auf die Inanspruchnahme eines durch die Kantonsgarantie gesicherten Bankkredites in beantragter Höhe existentiell angewiesen sind,
- unser Unternehmen keinen Anspruch auf branchenspezifische COVID-19-Finanzhilfen des Bundes in den Bereichen Kultur, Sport, öffentlicher Verkehr oder Medien hat,
- der Gesamtbetrag unseres hiermit beantragten Kredites unter Hinzuzählung der von uns unter COVID-19-Bundesprogrammen beantragten Liquiditätshilfen (insbes. unter der COVID-19-Solidarbürgschaftsverordnung, SR 951.261) die Gesamtsumme von CHF 20 Mio. nicht übersteigt und während der gesamten Kreditlaufzeit nicht übersteigen wird,
- der Kredit bzw. der erhöhte Liquiditätsbedarf in adäquatem kausalem Zusammenhang steht mit den Einschränkungen des Wirtschaftslebens aufgrund von Massnahmen des Bundes im Zusammenhang mit COVID-19,
- der Kredit unsererseits zur Finanzierung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens (Working Capital) bzw. zur Überbrückung allfälliger Verluste verwendet wird und insbesondere nicht für die Ablösung von bestehenden Darlehen und dgl., nicht für Dividenden-, Tantiemen und / oder Kapitalausschüttungen, nicht zur Rückführung von Privat-, Aktionärs- oder Gruppendarlehen, nicht für die Gewährung von Aktivdarlehen jeglicher Art, nicht für die Zahlung von Boni u.ä.,
- unser Unternehmen während der gesamten Laufzeit des Darlehens bzw. der Kantonsgarantie und während fünf Jahren nach Erhalt eines nicht rückzahlbaren Beitrags (oder bis zu dessen

freiwilliger Rückzahlung an den Kanton) keine Dividenden oder Tantiemen ausschüttet oder Kapitaleinlagen rückerstattet und keine Darlehen an den Eigentümer vergibt,

- unser Unternehmen die ihm gewährten Mittel nicht an eine mit ihm direkt oder indirekt verbundene Gruppengesellschaft, die ihren Sitz nicht in der Schweiz hat, überträgt; zulässig ist jedoch insbesondere das Erfüllen vorbestehender ordentlicher Zins- und Amortisationsverpflichtungen innerhalb einer Gruppenstruktur.

¹ **Hinweis:** Bei Unternehmen, welche die Geschäftstätigkeit auf den 1. Januar 2020 oder später aufgenommen haben oder die 2018 oder 2019 gegründet worden sind und daher in Bezug auf 2018 oder 2019 ein überlanges Geschäftsjahr aufweisen, gilt in diesem Zusammenhang als massgeblicher durchschnittlicher Umsatz derjenige Umsatz, der zwischen dem 1. Januar 2018 und dem 29. Februar 2020 erzielt wurde, berechnet auf 12 Monate (Art. 3 Abs. 2 COVID-19-Härtefallverordnung).

² **Hinweis:** Für Unternehmen, die nach dem 31. Dezember 2017 gegründet worden sind, gilt in diesem Zusammenhang als massgeblicher durchschnittlicher Umsatz der Jahre 2018 und 2019 derjenige Umsatz, der zwischen dem 1. Januar 2018 und dem 29. Februar 2020 erzielt wurde, berechnet auf 12 Monate (Art. 5 Abs. 2 COVID-19-Härtefallverordnung).

Wir verpflichten uns zudem, die Richtigkeit dieser Angaben gegenüber dem Kanton auf Aufforderung hin nachzuweisen. Wir entbinden hiermit die Bank sowie die zuständigen Stellen des Bundes, der Kantone und der Gemeinden von den Geheimhaltungsvorschriften, insbesondere vom Bankkunden-, Steuer- und Amtsgeheimnis und stimmen dem Datenaustausch zwischen den genannten Stellen zu. Wir anerkennen sodann, dass der Kanton Zürich bei anderen Stellen von Bund und Kantonen Daten über uns einholen oder diesen Stellen entsprechende Daten bekannt geben kann, soweit dies für die Beurteilung von Gesuchen, die Bewirtschaftung der Unterstützungen und die Missbrauchsbekämpfung nötig ist. Uns ist bekannt, dass wir bei unrichtigen oder unvollständigen Angaben wegen Betrugs (Art. 146 Strafgesetzbuch), Urkundenfälschung (Art. 251 Strafgesetzbuch) etc. strafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden und mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft werden können.

Kontaktdaten

Name, Vorname _____
Strasse _____
Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____

Einzureichende Unterlagen

- Aktueller Betriebsauszug
- Letzte drei Jahresrechnungen, falls nicht vorhanden Steuererklärungen
- Informationen zum Geschäftsverlauf 2020 (Jahresrechnung oder schriftliche Ausführungen)
- Liquiditätsplanung
- Informationen zum aktuellen Auftragsbestand
- Informationen zu weiteren Bankbeziehungen / Krediten

Bei Bedarf behalten wir uns vor, weitere Unterlagen einzufordern.

Falls Sie diesen Antrag und die einzureichenden Beilagen via E-Mail einreichen möchten, nehmen Sie bitte den folgenden Passus zu Kenntnis:

Elektronische Kommunikation

Der Antragssteller ermächtigt die Bank Avera, E-Mail für die Kommunikation mit der in diesem Antrag erwähnte E-Mail-Adresse zu verwenden. Die Kommunikation erfolgt in der Regel unverschlüsselt und beinhaltet u.a. das Risiko, dass über diesen Kanal übermittelte Daten durch Drittpersonen abgefangen und eingesehen werden können. Dies erlaubt der Drittperson, eine Beziehung zur Bank Avera zu erkennen. Mit der Nutzung des unverschlüsselten Kommunikationskanals E-Mail entbindet der Antragssteller die Bank Avera in diesem Umfang von der Pflicht zur Wahrung des Bankkundengeheimnisses. Will der Antragssteller nicht, dass E-Mail als Kommunikationskanal verwendet wird, so hat er dies der Bank Avera unverzüglich mitzuteilen bzw. diesen Passus auf diesem Antrag explizit zu streichen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank Avera.

Unterschrift Kreditnehmer

Ort, Datum

Rechtsgültige Unterschrift(en)

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular und die einzureichenden Unterlagen an Ihre Kundenbetreuerin bzw. Ihren Kundenbetreuer, per Mail an daniel.gruenenwald@bank-avera.ch oder per Post an:

Bank Avera Genossenschaft
Firmenkunden Marktgebiet Nord
Postfach
8620 Wetzikon ZH